DT ILLUSION™SL XRO®

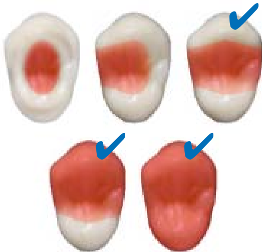
SAFETY LOCK® TECHNOLOGY





VDW®

Endo Easy Efficient®



INDIKATIONEN*
Bei reduzierter Restzahnsubstanz (mehr als eine fehlende Dentinwand) dient der Stift zur Verankerung von Aufbauten.

INDICATIONS*
In case of insufficient residual tooth substance (more than one missing coronal wall), the post is needed to support the coronal restauration.

* Sorrentino R, Monticelli F, Goracci C, Zarone F, Tay FR, Garcia-Godoy F, Ferrari M
Effect of post-retained composite restorations on the fracture resistance of endodontically-treated teeth.
American Journal of Dentistry, 2007, 20: 269-274



Abb 1 / Fig. 1/ Schéma n°1/ rys 1/ obr 1/ рис 1

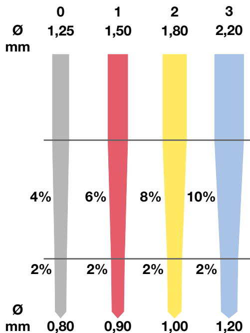
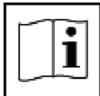


Abb. 2/ Fig. 2/ Schéma n°2/ rys.2/ obr.2/ рис. 2

DT ILLUSION™SL XRO®



Additional languages available upon request.

Weitere Sprachen auf Anfrage erhältlich.

Langues supplémentaires disponibles sur demande.

Broszura w dodatkowych językach dostępna na życzenie.

Další jazyky na vyžádání.

Инструкция на других языках предоставляется по требованию.

ACHTUNG: Nur für den zahnärztlichen Gebrauch.

BESCHREIBUNG

DT ILLUSION™XRO®SL ist ein stark röntgenopaker (360 % - 730 % Al), lichtleitender Wurzelstift aus Quarzfasern in einer Epoxidharz-Matrix. Durch seine zwei verschiedenen Konizitäten (Double Taper) ist eine gute Adaptation an die Kanalform, wie sie nach moderner Aufbereitung vorliegt, gegeben. Diese Form des Wurzelstiftes erlaubt seine substanzschonende Insertion bei zugleich guter Retention für den Stumpfaufbau.
In der Epoxidharz-Matrix sind Farbpigmente mit thermischem Umschlagpunkt eingelagert (ILLUSION). Sie bewirken, dass der Wurzelstift bei Raumtemperatur (22 °C) entsprechend seiner Farbkodierung farbig ist und für optimale Ästhetik bei Körpertemperatur (37 °C) transluzent wird (Farbwechsel bei 29 °C; Kühle Luft oder Wasser lassen die Farbe bei Bedarf erscheinen.). Eine einfache Identifikation der Stiftgröße anhand der Farbe ist möglich. Während der Behandlung führt die Farbe zu einer verbesserten Sichtbarkeit des Wurzelstiftes und ermöglicht eine deutliche Abgrenzung zum Dentin. Dies ist vor allem bei Revisionen* besonders hilfreich, um beim Ausbohren des Wurzelstiftes einen unnötigen Hartsubstanzverlust oder sogar die Via falsa zu vermeiden. Die Visualisierung eventuell verbliebener Stiftanteile wird erleichtert. Um perfekte Ästhetik der Wurzelstifte sicher zu stellen, beginnt der Transluzenz-Umschlag bereits bei 29 °C und liegt somit unter Körpertemperatur (37 °C). Der niedrige Umschlagpunkt garantiert eine jederzeit perfekte Ästhetik.

*Für Revisionen wird der Einsatz des DT Post Removal Kits empfohlen.

Die Oberfläche des DT ILLUSION™XRO®SL Quarzfaserstiftes wurde mit Silikat (SiOx) und Silan (SiH4) vorkonditioniert. Eine Polymerschicht von lackartigem Aussehen verhindert, dass die Silikat- und Silanschicht kontaminiert und deaktiviert wird. Diese Polymerschicht wird beim Eingliedern des Stiftes in den Kompositzement chemisch integriert. Die Safety Lock® Beschichtung erübrigt ein Vorbehandeln des Wurzelstiftes mit Silan oder Primer und gewährleistet einen langfristigen Verbund des Wurzelstiftes mit dem Kompositzement.
Die Länge des Stiftes beträgt 20 mm. Die apikale Länge der beschichteten Oberfläche beträgt 15 mm. Stiftabmessungen siehe Abb. 2.

INDIKATIONEN
Bei reduzierter Restzahnsubstanz (mehr als eine fehlende Dentinwand) dient der Stift zur Verankerung von Aufbauten. Ein Fassreifendesign (Ferrule-Effekt: 1,5 - 2 mm zirkulare koronale Restsubstanz) sollte möglich sein. Wenn nicht, sollte eine kronenverlängernde Maßnahme durchgeführt werden (chirurgisch oder orthodontisch) um eine ausreichende koronale Zahnstruktur zu schaffen.

KONTRAINDIKATIONEN
Bei nicht ausreichender zirkulärer koronaler Restsubstanz (weniger als 1,5 - 2 mm).

WARNHINWEISE
Keine bekannt.

VORSICHTSMASSNAHMEN

- Den Stift vor dem Einführen in den Kanal mit Alkohol reinigen.
- Den Stift nach der Reinigung nicht mit den Fingern berühren.
- Kein Silan auf den Stift auftragen.
- Den Stift außerhalb des Mundes zuschneiden.
- VDW empfiehlt, wann immer möglich, einen Kofferdam anzulegen.

NEBENWIRKUNGEN

Keine bekannt.

GEBRAUCHSANLEITUNG Schritt-für-Schritt:

1. Aufbereitung, Reinigung und Obturation des Wurzelkanals
   Entsprechend wissenschaftlich allgemein anerkannten Techniken der Endodontie den Wurzelkanal aufbereiten, säubern, trocknen und füllen.
   Die Verwendung von eugenolhaltigen Wurzelkanalfüllungsmaterialien vermeiden. Sie können das Aushärten von Befestigungskompositen behindern.
   VDW empfiehlt, wann immer möglich, einen Kofferdam anzulegen.
2. DT ILLUSION™XRO®SL passend zu den anatomischen Gegebenheiten des Zahns, anhand des Röntgenbildes und der Abb. 1 auswählen.
3. Die Arbeitslänge des Stiftes festlegen: Der in den Kanal einzubringende Teil des Stiftes

muss etwa der Hälfte oder 1/3 seiner Gesamtlänge entsprechen. Mit dem DT Universal Drill, Ref. 0935 000 (1000-2000 U/min) die Wurzelfüllung so tief wie nötig, jedoch höchstens bis auf 4 mm vor dem Apex, entfernen. Bei stark gekrümmten Kanälen kann die so errechnete Länge nicht immer erreicht werden. Ein unnötiger Hartsubstanzverlust ist zu verhindern.

4. Den Wurzelkanal passend zum ausgewählten DT ILLUSION™XRO®SL mit dem entsprechenden DT Finishing Drill, Ref. 0935 001 oder 0935 002 oder 0935 003 (1000-2000 U/min), erweitern. Bei Anwendung der Stiftgröße 0 sollte kein Vorbohren nötig sein (in diesem Fall dient der DT Universal Drill als Vorbohrer). Es sollte darauf geachtet werden, dass die gesamte Guttapercha von den Kanalwänden entfernt wird, um einen adhäsiven Verbund zu ermöglichen – dies gilt insbesondere für ovale Kanäle.
5. Den Wurzelkanal spülen (aqua dest.), um Bohrspäne zu entfernen, und mit Papierspitzen trocknen.
6. Stift vor der Einprobe mit Alkohol reinigen.
7. Die Stiftpassung im vorbereiteten Kanal prüfen.
8. Den Stift koronal mit einer Diamantscheibe außerhalb des Mundes auf die entsprechende Länge kürzen. Keine Drahtschere o. Ä. verwenden, da der Druck die Struktur des Stiftes zerstören kann.
9. Den Stift mit Alkohol reinigen. Überschüssigen Alkohol entfernen oder verdunsten lassen.

Adhäsive Befestigung:

10. DT ILLUSION™XRO®SL Quarzfaserstifte können mit jedem gängigen Adhäsiv-Verfahren und allen Kompositzementen auf BisGMA- oder UDMA-Basis befestigt werden. Für höchste Haftwerte ist ein total etch – total bond Verfahren zu empfehlen.

Mit der Safety Lock® Beschichtung wurden folgende Produkte erfolgreich getestet:

- Adhäsiv-Systeme: selbst- oder dualhärtend

  Prime&Bond NT, XP Bond + SCA (Dentsply); Clearfil SE BOND (Kuraray); Syntac, ExciTE DSC, Adhese (Ivoclar Vivadent); Scotchbond (3M Espe); Gluma Comfort Bond (Heraeus Kulzer); ALL-BOND 2, ONE-STEP, ONE-STEP PLUS (Bisco)
- Kompositzemente: selbst- oder dualhärtend

  Core X-flow, SmartCem 2, Calibra, X-Flow (Dentsply); Panavia F 2.0 (Kuraray); Variolink II, Multilink Automix (Ivoclar Vivadent); LuxaCore (DMG); Rely X Unicem, RelyX ARC (3M Espe); ParaCem (Coltene Whaledent); 2Bond2 (Heraeus Kulzer); Duo Link (Bisco); G-Cem (GC)
- Stumpfaufbau: Kompositmaterial

Adhäsive Befestigung am Beispiel total etch – total bond Verfahren:

11. Den Kanal und das koronale Dentin mit Ätzgel* entsprechend den Herstellerangaben ätzen. Anschließend spülen und mit Papierspitzen trocknen, so dass die Kanalwände leicht feucht bleiben. Auf keinen Fall das Zahnfleisch berühren.
12. Das Adhäsiv* (dual- oder selbsthärtend) mit einem sehr dünnen Pinsel (z. B. VDW Composibrush) in den Kanal auftragen. Überschüssiges Adhäsiv mit Papierspitzen ent-fernen und vorsichtig verblasen. Die Oberflächen sollten gleichmäßig glänzen. Ist dies nicht der Fall, die Anwendung und Trocknung wie oben wiederholen. Bei Bedarf lichthärten.*
    DT ILLUSION™XRO®SL hat eine Safety Lock® Beschichtung. Diese besteht aus einer Silan- und einer Silikatschicht, welche von einer Polymerschicht vor Kontamination und Deaktivierung geschützt werden. Die Safety Lock® Beschichtung erübrigt ein Vorbe-handeln des Wurzelstiftes mit Silan oder Primer und gewährleistest einen langfristigen Verbund des Wurzelstiftes mit dem Kompositzement.
13. Einen dualhärtenden Kompositzement* mischen (keinen ausschließlich lichthärtenden Kompositzement verwenden) und mit einer Kanüle in den Kanal einbringen, zusätzlich den Stift mit Kompositzement benetzen. Den Stift sofort platzieren und überschüssigen Kompositzement mit einem geeigneten Instrument oder mir einem Schaumstoffpellet entfernen. Anschließend lichthärten* und währenddessen den Stift mit moderatem und konstantem Druck stabilisieren.

* Gebrauchsanweisung des Herstellers beachten.

14. Für einen anschließenden Komposit-Stumpfaufbau den Stift mit Adhäsiv* behandeln (nur wenn weniger als 5 mm des Quarzfaserstiftes gekürzt wurden) und den Stumpfaufbau mit Kompositmaterial* erstellen. Ein einzeitiges Vorgehen ist ebenfalls möglich (Stift Insertion und Stumpfaufbau in einem Zug). Es wird empfohlen, das koronale Ende des Wurzelstiftes komplett mit Komposit zu bedecken, um ein Vordringen von eventuell eintretender Flüssigkeit entlang der Quarzfasern und damit eine hydrolytische Degradation des adhäsiven Verbundes zu vermeiden. In Fällen, in denen eine Überkronung nicht angezeigt ist, sollte der Wurzelstift von einer mindestens 1 mm dicken Kompositschicht bedeckt sein. Das Komposit sollte nach Möglichkeit eine geeignete Farbe haben, sowie polierbar und ästhetisch ansprechend sein.

Revision:

Sollte eine Revision des Wurzelstiftes notwendig sein, so wird die Anwendung des DT Post Removal Kits (Ref. 0938 001) empfohlen. Mit Hilfe des DT Pilot Drills und des DT Carbide Drills können die DT ILLUSION™XRO®SL Quarzfaserstifte ausgebohrt werden.**

DT ILLUSION™XRO®SL besitzt eine einzigartige thermische Farbanpassung, die es ermöglicht den Stift bei Revisionen besser zu sehen, da sich seine Farbe gegenüber dem Dentin abgrenzt. Thermisch reaktive Farbpigmente bewirken, dass der Wurzelstift bei Raumtemperatur (22 °C) entsprechend seiner Farbkodierung farbig ist und für optimale Ästhetik bei

* Gebrauchsanweisung des Herstellers beachten. **Gebrauchsanweisung des DT Post Removal Kits beachten.

Körpertemperatur (37 °C) transluzent wird (Farbwechsel bei 29 °C; kühle Luft oder Wasser lassen die Farbe bei Bedarf erscheinen.). Der Farbumschlag ist vor allem bei Revisionen* besonders hilfreich um beim Ausbohren des Wurzelstiftes einen unnötigen Hartsubstanz verlust oder sogar die Via falsa zu vermeiden. Die Visualisierung eventuell verbliebener Stiftanteile wird erleichtert.

STERILISATION, DESINFEKTION UND WARTUNG

DT ILLUSION™XRO®SL sind Einmalprodukte. Sie dürfen nicht wiederverwendet werden, um die Gefahr einer Kontamination zu vermeiden.
DT ILLUSION™XRO®SL Wurzelstifte können mit medizinischem Isopropylalkohol desinfiziert werden. Nicht im Thermodesinfektor reinigen.

DT Universal Drill und DT Finishing Drill

Die Instrumente werden unsteril geliefert. Vor Gebrauch sterilisieren. Mit geeigneten Desinfektions- und Reinigungsmitteln für rotierende Instrumente desinfizieren. Beachten Sie die Gebrauchsanweisung der Hersteller. Die Instrumente nicht im Thermodesinfektor reinigen.

Sterilisieren Sie die Instrumente in einem Autoklav mit den folgenden Einstellungen**:

- Einzeln in Einweg-Sterilisationsbeutel oder -schläuche verpacken, die der geltenden behördlichen Norm im jeweiligen Land entsprechen (z. B. EN ISO 11607-1)

*Für Revisionen wird der Einsatz des DT Post Removal Kits empfohlen.
**Bitte lesen Sie bei Bedarf die speziellen Sterilisationsanweisungen Ihres Autoklavherstellers.

- Autoklav: Typ B gemäß geltender behördlicher Norm (z. B. EN 13060)
- Sterilisationstemperatur: 134 °C – Sterilisationszeit 18 Min.

Instrumente vor jeder Anwendung optisch prüfen: Beschädigte oder stumpfe Instrumente aussortieren und entsorgen. Es wird empfohlen, die Bohrer nicht öfter als 12-15 Mal zu verwenden.

LAGERUNG

Vor Licht schützen und bei Zimmertemperatur aufbewahren.
Lagern Sie die sterilisierten Komponenten an einem trockenen, staubfreien Ort.
Wenn die Verpackung offensichtlich beschädigt ist, gemäß dem oben angegebenen Protokoll reinigen und sterilisieren.

SICHERHEIT UND HAFTUNG

Garantie

Der Hersteller garantiert, dass das Produkt keine Material- und Herstellungsfehler aufweist. Der Hersteller übernimmt keine weiteren Garantien, einschließlich der stillschweigenden Zusicherung der Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Der Anwender ist verantwortlich für die Bestimmung der Eignung des Produkts für den Gebrauch durch den Anwender. Falls ein Produktfehler während der Garantiezeit auftritt, besteht Ihr ausschließlicher Anspruch und die einzige Verpflichtung des Herstellers in der Reparatur oder dem Austausch des Herstellerprodukts.

Haftungsbeschränkung

Soweit dies nicht gesetzlich verboten ist, übernimmt der Hersteller keine Haftung für Verluste oder Schäden, die durch das Produkt unmittelbar, mittelbar, speziell, bei oder als Folge der Verwendung des Produkts entstanden sind, ungeachtet der theoretisch bestehenden Haftung, einschließlich der Garantie, des Vertrags, der Fahrlässigkeit oder der verschuldensunabhängigen Haftung. Die Auswahl des richtigen Stifts und Bohrers liegt in der Verantwortung des Anwenders.

Caution: For dental use only.

DESCRIPTION

DT ILLUSION™XRO®SL is a highly radiopaque (360 % - 730 % Al), translucent quartz fibre post in an epoxy resin matrix. Its double taper permits a good fitting to the canal form as presented after modern treatment. This post design allows for inserting the post without unnecessary loss of tooth substance while offering optimal retention for building up the residual tooth.

Colour pigments with a thermal transition point are contained within the epoxy resin matrix (ILLUSION). They make the post change colour at ambient temperatures (22 °C) according to its colour coding and, for optimal aesthetics, the post becomes translucent at body temperature (37 °C) – the colour changes at 29 °C; cool air or water make the colour appear when necessary. It is possible to determine the size of the post simply on the basis of the colour. The colour provides improved visibility of the post during the treatment and makes it possible to clearly distinguish the post from the surrounding dentine. This is particularly helpful with retreatments*, as unnecessary loss of tooth substance or even a via falsa can be avoided when drilling the post. In addition, it makes it easier to see any possible remaining portions of the post. To ensure the perfect aesthetics of the posts, the translucency transition point already starts at 29 °C, thus below body temperature (37 °C). The low transition point guarantees perfect aesthetics at all times.

*The use of DT Post Removal Kits is recommended for retreatments.

The surface of the DT ILLUSION™XRO®SL quartz fibre post is pre-conditioned with silicate (SiOx) and silane (SiH4). A protective, laquerlike polymer layer ensures that the silicate and the silane are not contaminated or deactivated. This polymer layer is chemically integrated when insetting the post in the composite cement. The Safety Lock® coating does away with pretreating the post with silane or primer and ensures a long-term bonding of the post with the composite cement.
The initial length of the post is 20 mm. The apical length of the coated surface is 15 mm. For post dimensions refer to fig.2.

INDICATIONS FOR USE
In case of insufficient residual tooth substance (more than one missing coronal wall), the post is needed to support the coronal restoration. A ferrule effect (1.5 mm - 2 mm of coronal wall) should be possible. If not, a crown extending measure should be performed (surgically or orthodontically) in order to create a sound coronal dental structure.

CONTRAINDICATIONS
Tooth with residual circular coronal substance of less than 1.5 - 2 mm.

WARNING
None known.

PRECAUTIONS

- The post must be cleaned with alcohol before insertion into the canal.
- Do not touch the posts with your fingers after cleaning.
- Do not coat the post with silane.
- Shorten the post outside of the mouth.
- VDW recommends the use of a rubber dam whenever possible.

ADVERSE REACTIONS

None known.

STEP-BY-STEP INSTRUCTIONS

1. Preparation, cleaning and obturation of the root canal
   Prepare, clean, dry and fill the root canal according to the scientifically recognised techniques of endodontics.
   Avoid the use of root canal filling materials containing eugenol. They can impair a hardening of the luting composites.
   VDW recommends the use of a rubber dam whenever possible.
2. Select the correct DT ILLUSION™XRO®SL post according to the anatomical situation, the radiograph and the indications on fig. 1.
3. Determine the post length considering that approximately 1/2 to 1/3 of the total post length

must be inserted into the root canal. Remove the root filling with the DT Universal Drill, ref. 0935 000 (rotation speed 1000-2000 rev/min.). At least 4 mm of root canal filling should remain apically. However, in the presence of severely curved canals, this calculated length cannot always be achieved. The unnecessary loss of tooth substance is to be prevented.

4. Shape the canal with the DT Finishing Drill (ref. 0935 001 or 0935 002 or 0935 003) according to the selected DT ILLUSION™XRO®SL at a rotation speed between 1000-2000 rev/min. If post size 0 is used, no additional drilling should be necessary. The DT Universal Drill is the precision drill for size 0.
   It should be ensured that all of the gutta-percha is removed from the canal walls to facilitate an adhesive bonding – this applies in particular to oval canals.
5. Rinse the root canal (aqua dest.) to remove dentine chips and dry with paper points.
6. Clean the post with alcohol before fitting.
7. Check if the post properly fits in the canal.
8. Shorten the coronal post to its final length outside of the mouth with a diamond disc. Never use a crimping instrument, such as wire cutters, as the pressure can destroy the structure of the post.
9. Clean the post with alcohol. Remove excess alcohol or allow it to vaporise.

Adhesive bonding:

10. DT ILLUSION™XRO®SL quartz fibre posts can be bonded with all of the customary adhesive procedures and all composite cements on a BisGMA- or UDMA basis. A total etch – total bond procedure is recommended for the highest bonding values.

The following products were successfully tested with the Safety Lock® coating:

- Adhesive systems: self- or dual curing:
  Prime&Bond NT, XP Bond + SCA (Dentsply); Clearfil SE BOND (Kuraray); Syntac, ExciTE DSC, Adhese (Ivoclar Vivadent); Scotchbond (3M Espe); Gluma Comfort Bond (Heraeus Kulzer); ALL-BOND 2, ONE-STEP, ONE-STEP PLUS (Bisco)
- Composite cement: self- or dual curing:
  Core X-flow, SmartCem 2, Calibra, X-Flow (Dentsply); Panavia F 2.0 (Kuraray); Variolink II, Multilink Automix (Ivoclar Vivadent); LuxaCore (DMG); Rely X Unicem, RelyX ARC (3M Espe); ParaCem (Coltene Whaledent); 2Bond2 (Heraeus Kulzer); Duo Link (Bisco); G-Cem (GC)
- Core build-up: composite material

Adhesive bonding using the example of the total etch – total bond procedure:

11. Apply etching gel* in the canal and on the exposed dentine in accordance with the manufacturer's instructions. Next rinse and dry gently with paper points, but leave canal wall surface moist. Avoid contact with gums.
12. Apply adhesive* (dual- or self-curing) with a very thin brush (e.g. VDW Composibrush) in the root canal and on the coronal dentine. Remove excess with paper points and gently air dry. The surfaces should have a uniform glossy appearance. If not, repeat application and drying as described above. Light-cure if needed. *
    DT ILLUSION™XRO®SL has a Safety Lock® coating, which is made of a silane and silicate layer, protected against comtamination and deactivation by a polymer layer. The Safety Lock® coating does away with pretreating the post with silane or primer and ensures a long-term bonding of the post with the composite cement.
13. Mix the dual curing composite cement* (do not use any exclusively light-curing composite cements) and apply it in the canal using a cannula, then apply composite cement on the post. Seat the post immediately. Remove excess with an appropriate instrument or a foam pellet. Afterwards light-cure* and in the meantime stabilise the post by applying gentle pressure with the tip of the curing light fibre optic.
14. For a subsequent composite build-up of the exposed post, apply the bonding agent* with the post (only if less than 5 mm of the quartz fibre post has been shortened) and create the build-up of the post with the composite material. A one-stage procedure is likewise

* Please refer to the manufacturer's instructions for use.

possible (post insertion and post build-up in one go). It is recommended that the coronal end of the post is completely covered with the composite in order to avoid the possible penetration of liquid along the quartz fibre and thereby a hydrolytic degradation of the bonding agent. In cases where a prosthetic crown is not indicated, a minimum of 1 mm of composite restorative should cover the post. The composite should be appropriately-shaded, polishable and aesthetic.

Retreatment:

If a retreatment of the post should be necessary, it is recommended to use the DT Post Removal Kit (ref. 0938 001). The DT ILLUSION™XRO®SL quartz fibre posts can be drilled using the help of the DT Pilot Drill and the DT Carbide Drill.*

DT ILLUSION™XRO®SL offers a unique thermal colour adaptation, which enables better visibility of the post during retreatments and makes it distinguishable from the surrounding dentine. Thermally reactive colour pigments change the colour of the post at ambient temperature (22 °C) according to its colour coding. For optimal aesthetics it becomes translucent at body temperature (37 °C) – the colour changes at 29 °C; cool air or water make the colour appear if necessary. This is particularly helpful with retreatments,* as unnecessary loss of tooth substance or even a via falsa, particularly when drilling the post, can thus be avoided. In addition, it makes it easier to see any possible remaining portions of the post.

* Observe the instructions for use of the DT Post Removal Kit.

STERILISING, DISINFECTING AND MAINTENANCE

DT ILLUSION™XRO®SL are single use devices. They must not be re-used to avoid the risk of contamination.
Disinfect DT ILLUSION™XRO®SL with medical isopropyl alcohol.
Do not use a thermo disinfector.

DT Universal Drill and DT Finishing Drill

The instruments are supplied unsterile. Please disinfect and sterilise instruments before each use. Disinfect instruments with disinfecting or cleaning agents appropriate for rotary instruments and follow the manufacturer's instructions for use. Make sure instruments do not touch in the ultrasonic cleaner. Do not disinfect instruments in thermo disinfector.

Sterilise instruments in autoclave with the following settings*:

- Wrap individually in disposable sterilisation pouches or tubing that comply with the regulation standard in the country of use (e.g. EN ISO 11607-1)
- Autoclave: type B complying with regulation standard in force (e.g. EN 13060)
- Sterilisation temperature: 134°C – sterilisation time: 18 min

Control instruments visually before each use: change instruments when they are damaged, corroded or dull. It is advised not to use the drill more than 12-15 times.

*Please refer to your autoclave manufacturer for specific sterilisation instructions if needed.

STORAGE

Keep out of direct sunlight. Store at room temperature.
Store the sterilised components in a dry, dust-free place.
If the packaging's integrity appears to be compromised, clean and sterilise according to the protocol defined before.

SAFETY AND LIABILITY

Warranty

The Manufacturer warrants this product will be free from defects in material and manufacture. The Manufacturer makes no other warranties including any implied warranty of merchantability or fitness for a particular purpose. User is responsible for determining the suitability of the product for user's application. If this product is defective within the warranty period, your exclusively remedy and the Manufacturer's sole obligation shall be repair or replacement of the Manufacturer product.

Limitation of Liability

Except where prohibited by law, The Manufacturer will not be liable for any loss or damage arising from this product, whether direct, indirect, special, incidental or consequential, regardless of the theory asserted, including warranty, contract, negligence or strict liability. Selection of the correct drill and post is the responsibility of the user.

Attention : Destiné à l'usage dentaire uniquement.

DESCRIPTION

DT ILLUSION™XRO®SL est un tenon translucide à forte radio-opacité (360 % - 730 % Al) en fibre de quartz dans une matrice en résine époxy. Sa double conicité (Double Taper) permet une bonne adaptation à la forme canalaire, comme l'exige une préparation radiculaire moderne. Cette forme de tenon permet une insertion conservatrice et dans le même temps une bonne rétention pour la réalisation du faux-moignon.

La matrice en résine epoxy contient des pigments à changement de couleur en fonction de la température (ILLUSION). Les tenons sont teintés selon leur codage couleur à température ambiante (22°C) et ils deviennent translucides pour un effet esthétique optimal à la température corporelle (37°C) - l'effet de changement de couleur a lieu à 29°C; une eau froide ou un jet d'air frais permet de faire apparaître la couleur si nécessaire.

Une identification du tenon est alors possible grâce à son codage couleur. La couleur permet également de mieux distinguer le tenon de la dentine environnante pendant un réaccès canalaire. Ceci est particulièrement utile lors des retraitements* canalaires afin d'éviter toute perte inutile de dentine saine ou d'opérer un faux-canal lors du forage. De plus, cela permet de mieux visualiser les éventuelles parties résiduelles du tenon. Afin de s'assurer d'un meilleur effet esthétique, la température de transition commence à 29°C, bien en dessous de la température du corps. Le faible point de transition de la couleur garantit un résultat esthétique dans tous les cas.

*Il est conseillé d'utiliser le kit DT Post Removal pour les retraitements.

La surface du tenon DT ILLUSION™XRO®SL a été traitée avec du silicate (SiOx) et du silane (SiH_4). Une couche protectrice en polymère assure que le silicate et le silane ne sont pas contaminés ou désactivés. Cette couche sera intégrée chimiquement dans le ciment composite lors de l‘ incorporation du tenon. Le revêtement Safety Lock® rend superflu tout pré-traitement du tenon au silane ou avec un adhésif et garantit une liaison forte entre le tenon et le ciment composite sur le long terme.
La longueur initiale du tenon est de 20 mm. La longueur apicale de la surface revêtue est de 15 mm. Voir le schéma n°2 pour les dimensions du tenon.

INDICATIONS
Le tenon sert de support pour la restauration coronaire en cas de perte de plus d’une paroi coronaire. Un effet de férule (de 1,5 à 2 mm de parois dentinaires au niveau coronoraire) doit être possible. Si tel n‘est pas le cas, une extension coronaire s‘avère nécessaire (chirurgicale ou orthodontique) afin de créer une structure coronaire suffisante.

CONTRE-INDICATIONS
En cas de parois coronaires inférieures à 1,5 / 2 mm

AVERTISSEMENTS

Aucun connu.

PRÉCAUTIONS D'EMPLOI

- Le tenon doit être nettoyé à l'alcool avant toute insertion dans la bouche du patient.
- Ne pas toucher le tenon avec les mains.
- Ne pas appliquer du silane sur le tenon.
- Le tenon doit être coupé à l'extérieur de la bouche du patient.
- VDW recommande l'utilisation de la digue si possible.

EFFETS SECONDAIRES

Aucun connu.

MODE D'EMPLOI POUR PRÉPARATION - ÉTAPE PAR ÉTAPE

1. Préparation, nettoyage et obturation du canal radiculaire
   Conformément aux techniques scientifiques généralement reconnues de l'endodontie, le canal radiculaire, doit être préparé, nettoyé, séché et obturé.
   Éviter d'utiliser des matériaux d'obturation du canal radiculaire contenant de l'eugénol. Ils peuvent entraver le durcissement du ciment composite.
   VDW recommande l'utilisation de la digue si possible.

2. Choisir le tenon DT ILLUSION™XRO®SL selon l'anatomie du canal d'après l'analyse radiographique et le schéma n°1.
3. Déterminer la longueur du tenon : elle doit représenter, dans le canal, de la moitié aux deux tiers de sa longueur totale. Retirer l'obturation radiculaire avec le foret DT Universal Drill, Réf. 0935 000 (1000-2000 t.min). Il doit rester un minimum de 4 mm d'obturation jusqu'à l'apex. Dans le cas de canaux très courbés, il n'est pas toujours possible d'atteindre cette longueur. Éviter toute perte inutile de matière dure.
4. Préparer le canal radiculaire pour le tenon DT ILLUSION™XRO®SL choisi avec le foret DT Finishing Drill, Réf. 0935 001 ou 0935 002 ou 0935 003 (1000-2000 t.min).
   Dans le cas du tenon 0, aucun foret de finition n'est nécessaire (le DT Universal Drill joue le rôle de foret de finition pour cette taille).
   Veiller à ce que la guttapercha soit totalement éliminée des parois du canal pour garantir l'adhésion, ce principe s'applique en particulier pour les canaux ovoïdes.
5. Rincer le canal radiculaire (aqua dest.) pour éliminer les résidus dentinaires d'alésage et sécher avec des pointes de papier.
6. Nettoyer le tenon à l'alcool avant l'essai.
7. Vérifier que le tenon est bien ajusté au canal ainsi préparé.
8. Raccourcir le tenon au niveau coronaire à la longueur adéquate avec un disque diamanté. L'opération doit se faire à l'extérieur de la bouche du patient. Ne pas utiliser de pinces, car la pression alors exercée risque de détruire la structure du tenon.
9. Nettoyer le tenon à l'alcool. Retirer l'excès d'alcool ou laisser le s'évaporer.

Collage adhésif :

10. Les tenons en fibres de quartz DT ILLUSION™XRO®SL peuvent être scellés avec tous les adhésifs conventionnels et tous les ciments composites à base de BisGMA ou UDMA. Pour obtenir les valeurs de rétention les plus élevées, il est conseillé d'utiliser un processus total etch ou total bond (technique avec mordançage).

Les produits ci-après ont été testés avec le revêtement Safety Lock® :

- Système adhésif : polymérisation auto ou duale
  Prime&Bond NT, XP Bond + SCA (Dentsply); Clearfil SE BOND (Kuraray); Syntac, ExciTE DSC, Adhese (Ivoclar Vivadent); Scotchbond (3M Espe); Gluma Comfort Bond (Heraeus Kulzer); ALL-BOND 2, ONE-STEP, ONE-STEP PLUS (Bisco)
- Ciments composite : polymérisation auto ou duale
  Core X-flow, SmartCem 2, Calibra, X-Flow (Dentsply); Panavia F 2.0 (Kuraray); Variolink II, Multilink Automix (Ivoclar Vivadent); LuxaCore (DMG); Rely X Unicem, RelyX ARC (3M Espe); ParaCem (Coltene Whaledent); 2Bond2 (Heraeus Kulzer); Duo Link (Bisco); G-Cem (GC)
- Faux-moignon : Matériau composite

Exemple de procédure adhésive par la méthode total etch – total bond :

11. Mordancer* le canal et la partie coronaire avec un gel de mordançage selon les instructions du fabricant. Ensuite, rincer et sécher avec des pointes de papier, pour que les parois canalaires restent légèrement humides. Éviter tout contact avec la gencive.
12. L'adhésif* à polymérisation auto ou dual doit être appliqué avec un pinceau très fin ou un applicateur (par ex. VDW Composibrush) dans le canal et la partie coronaire. Retirer l'excès d'adhésif avec des pointes de papier et souffler soigneusement. Sécher légèrement avec un jet d'air. La surface canalaire doit avoir un aspect lisse et brillant. Si tel n'est pas le cas, renouveler l'application telle que décrit précédemment. Photopolymériser si nécessaire.*

    DT ILLUSION™XRO®SL présente une couche de revêtement Safety Lock®. Celui-ci se compose d'une couche de silicate et de silane qui est protégée par une couche de polymère contre toute contamination désactivation. Le revêtement Safety Lock® rend superflu le pré-traitement du tenon au silane ou à l'adhésif et garantit une adhésion forte entre le tenon et ciment composite sur le long terme.
13. Mixer un ciment composite* dual (ne pas utiliser de ciment composite exclusivement photopolymérisant) et l'appliquer dans le canal et sur le tenon avec une canule. Insérer immédiatement le tenon et enlever les excès de ciment composite avec un instrument adapté ou avec un pellet en mousse.

    Photopolymériser* tout en exerçant une pression modérée sur le tenon avec le bout de la

*Se reporter aux instructions du fabricant.

lampe appuyée à l'extrémité du tenon.

14. Pour un faux moignon composite, traiter le tenon avec un adhésif* (uniquement si le tenon en fibres de quartz a été réduit de moins de 5 mm) et construire le faux-moignon avec un matériau composite*. Une procédure en un temps est également possible (insertion du tenon et construction du faux-moignon en une seule opération).
Il est recommandé de recouvrir totalement l'extrémité coronaire du tenon avec le composite pour éviter toute pénétration de liquide éventuelle le long des fibres de quartz et par conséquent, toute dégradation hydrolytique de la liaison adhésive. Au cas où l'emploi d'une couronne ne soit pas nécessaire, un minimum de 1 mm de composite doit recouvrir le tenon. Il doit être dans ce cas d'une teinte appropriée, polissable et esthétique.

Retraitement :
Si un retraitement du tenon devait être nécessaire, l'utilisation du kit DT Post Removal est recommandée (Réf. 0938 001). À l'aide des forets DT Pilot Drill et du DT Carbide Drills il est possible d'aléser les tenons en fibres de quartz DT ILLUSION™XRO®SL.**

DT ILLUSION™XRO®SL est caractérisé par un codage couleur ILLUSION unique permettant de mieux voir le tenon lors des retraitements car sa couleur le distingue de la dentine. Par effet des pigments colorant, le tenon se colore selon son codage chromatique à une tempé-

*Se reporter aux instructions du fabricant. **Se conformer aux instructions du mode d'emploi du DT Post Removal Kit.

rature ambiante (22 °C) et devient translucide pour une esthétique optimale avec à la température corporelle (37 °C) (modifications de couleurs à 29 °C ; l'air frais ou l'eau peut stimuler la coloration si besoin est). Ce changement chromatique s'avère particulièrement utile surtout lors des retraitements* et pour éviter lors du forage du tenon, une perte de matière dure inutile ainsi que la Via falsa. La visualisation de toute partie résiduelle du tenon est facilitée.

STERILISATION, DÉSINFECTION ET ENTRETIEN

DT ILLUSION™XRO®SL sont des dispositifs à usage unique. Ne jamais les réutiliser pour éviter tout risque de contamination.
Les tenons DT ILLUSION™XRO®SL peuvent être nettoyés à l'alcool isopropyle. Ne pas utiliser de désinfecteur thermique.

DT Universal Drill et DT Finishing Drill:

Les instruments sont livrés non stériles. Stériliser avant utilisation. Désinfecter les instruments avec des solutions adaptées aux instruments rotatifs. Se reporter aux instructions du fabricant. Ne pas désinfecter les instruments au désinfecteur thermique. Veiller à ce que les instruments ne se touchent pas dans les bains à ultrasons.

Stériliser les instruments à l'autoclave selon les paramètres suivants**:

- Envelopper individuellement dans des poches de stérilisation jetables ou des tubes

*Se conformer aux instructions du mode d'emploi du DT Post Removal Kit.

**Veuillez contacter votre fabricant d'autoclaves pour des instructions de stérilisation spécifiques si nécessaire.

conformes à la norme en vigueur dans le pays d'utilisation (par ex. EN ISO 11607-1)
- Autoclave : type B conforme à la norme en vigueur (par ex. EN 13060)
- Température de stérilisation : 134°C – Temps de stérilisation : 18 min

Vérifier les instruments visuellement avant chaque utilisation : ne pas utiliser les instruments endommagés ou émoussés. Il est recommandé de ne pas utiliser les forets plus de 12-15 fois.

STOCKAGE
Conserver à l'abri de la lumière et à température ambiante.
Stocker les composants stérilisés dans un lieu sec et sans poussière.
Si l'intégrité de l'emballage semble être compromise, nettoyer et stériliser selon le protocole défini auparavant.

SÉCURITÉ ET RESPONSABILITÉ
Garantie
Le fabricant garantit ce produit contre tous défauts de matière et de fabrication.
Le fabricant n'offre aucune autre garantie, ni aucune garantie implicite ou de qualité marchande ou d'adéquation à un usage particulier.
Il revient à l'utilisateur de s'assurer que les produits sont bien destinés à l'usage recherché.
Si ce produit s'avère défectueux pendant la période de garantie, votre seul recours et la seule obligation du fabricant sera le remplacement du produit.

Responsabilité

A l'exception des lieux où la loi l'interdit, le fabricant ne sera tenu responsable d'aucune perte ou dommage découlant de ce produit, qu'ils soient directs, indirects, spécifiques, accidentels ou consécutifs, quels que soient les arguments avancés, y compris la garantie, le contrat, la négligence ou la stricte responsabilité.

L'utilisateur est seul responsable du choix de la taille appropriée pour le foret et le tenon.

Uwaga! Produkt przeznaczony tylko do użytku dentystycznego.

OPIS

DT ILLUSION™XRO®SL jest światłodowodowym wkładem koronowo-korzeniowym o podwójnie zbieżnym kształcie, wykonanym z włókien kwarcowych w matrycy z żywicy epoksydowej, bardzo dobrze widzialnym na zdjęciach RTG (360 % - 730 % Al). Podwójna zbieżność wkładu umożliwia dobrą adaptację do kształtu nowocześnie opracowanego kanału korzeniowego. Taki kształt wkładu pozwala zminimalizować utratę zębiny przy równocześnie dobrej retencji do nadbudowy zęba.

W matrycy z żywicy epoksydowej umieszczone są barwne pigmenty z termicznym punktem zmiany koloru (ILLUSION). Powodują one, że wkład korzeniowy w temperaturze pokojowej (22 °C) jest kolorowy zgodnie ze swoim kodem barwnym, a w celu uzyskania optymalnej estetyki staje się przezierny w temperaturze ciała (37 °C) (zmiana koloru w temperaturze 29 °C; w razie potrzeby kolor pojawia się po zastosowaniu chłodnego powietrza lub wody.). Możliwa jest prosta identyfikacja rozmiaru wkładu na podstawie jego koloru. Podczas pracy kolor polepsza widzialność wkładu i umożliwia dokładne odróżnienie od zębiny. Jest to szczególnie pomocne przy rewizji*, aby przy rozwiercaniu wkładu korzeniowego uniknąć zbędnej utraty tkanki twardej a nawet via falsa. Ułatwiona jest wizualizacja ewentualnie pozostałych fragmentów wkładu.

* Do rewizji zaleca się stosowanie DT Post Removal Kit.

W celu zapewnienia doskonałej estetyki wkładów korzeniowych zmiana koloru na przezierny rozpoczyna się już w temperaturze 29 °C, czyli poniżej temperatury ciała (37 °C). Niska temperatura zmiany koloru gwarantuje w każdym czasie doskonałą estetykę. Powierzchnia wkładu z włókien kwarcowych DT ILLUSION™XRO®SL została wykonana z krzemianu (SiOx) i silanu (SiH4). Warstwa polimeru o wyglądzie lakierowanej powłoki zapobiega skażeniu i dezaktywacji warstwy krzemianu i silanu. Przy wkładaniu wkładu w cement kompozytowy warstwa ta ulega chemicznej integracji. Powłoka Safety Lock® powoduje, że zbyteczne staje się obróbka wstępna wkładu korzeniowego przy użyciu silanu lub podkładu i zapewnia długotrwałe połączenie wkładu korzeniowego z cementem kompozytowym. Długość wkładu wynosi 20 mm. Długość powierzchni powleczonej wynosi 15 mm od wierzchołka. Wymiary wkładu, patrz rys. 2.

WSKAZANIA

Przy znacznie zredukowanej części koronowej (więcej niż jedna brakująca ścianka zęba) wkład służy do kotwienia nadbudowy zęba. Powinien być zachowany co najmniej 2 mm zrąb zęba na całym obwodzie. W przeciwnym wypadku należy poddać ząb zabiegom periodontycznym lub ortodontycznym, aby stworzyć wystarczającą koronową strukturę zęba.

PRZECIWWSKAZANIA

Ząb z resztkową okrągłą substancją koronową poniżej 1,5 – 2 mm.

OSTRZEŻENIA
Nieznane.

ŚRODKI OSTROŻNOŚCI
- Przed wprowadzeniem wkładu do kanału zdezynfekować alkoholem.
- Po zdezynfekowaniu nie dotykać wkładu palcami.
- Nie nanosić silanu na wkład.
- Przycinać wkład poza jamą ustną.
- VDW zaleca, aby zawsze, gdy jest to możliwe, zakładać koferdam.

DZIAŁANIA UBOCZNE
Nieznane.

INSTRUKCJA POSTĘPOWANIA krok po kroku:
1. Przygotowanie, czyszczenie i obturacja kanału korzeniowego
   Przygotować, wyczyścić, osuszyć i wypełnić kanał korzeniowy zgodnie z naukowo ogólnie uznanymi technikami endodoncji.
   Unikać stosowania materiałów wypełniających zawierających eugenol. Mogą one utrudniać utwardzanie kompozytów mocujących.
   VDW zaleca, aby zawsze, gdy jest to możliwe, zakładać koferdam.
2. Wybrać DT ILLUSION™XRO®SL odpowiednio do warunków anatomicznych zęba na

podstawie zdjęcia rentgenowskiego i rys. 1.

3. Ustalić długość roboczą wkładu: wsuwana do kanału część wkładu musi odpowiadać mniej więcej połowie lub 1/3 jego łącznej długości. Usunąć za pomocą DT Universal Drill, nr 0935 000 (1000-2000 obr./min.) wypełnienie korzenia tak głęboko, jak jest to konieczne, ale maksymalnie do 4 mm przed wierzchołkiem. Przy silnie zagiętych kanałach nie zawsze można osiągnąć tak obliczoną długość. Należy zapobiegać zbędnej utracie substancji twardej.
4. Poszerzyć kanał odpowiednio do wybranego DT ILLUSION™XRO®SL za pomocą odpowiedniego DT Finishing Drill, nr 0935 001 lub 0935 002 lub 0935 003 (1000-2000 obr./min.). Przy zastosowaniu wkładu o rozmiarze 0 nie ma konieczności poszerzania kanału (wystarczy użycie wiertła DT Universal Drill).
   Należy zwracać uwagę na to, aby ze ścianek kanału usunąć całą gutaperkę, aby umożliwić dobre przyleganie - dotyczy to szczególnie kanałów owalnych.
5. Wypłukać kanał korzeniowy (aqua dest.), w celu usunięcia resztek zębiny, następnie osuszyć sztyftami papierowymi.
6. Przed przymiarką zdezynfekować wkład alkoholem.
7. Sprawdzić dostosowanie wkładu w przygotowanym kanale.
8. Skrócić wkład koronowy za pomocą tarczy diamentowej do odpowiedniej długości, poza jamą ustną. Nie używać nożyc do drutu itp., ponieważ nacisk może zniszczyć strukturę wkładu.
9. Wyczyścić wkład alkoholem. Usunąć nadmiar alkoholu lub pozostawić do odparowania.

Mocowanie adhezyjne:

10. Wkłady koronowo-korzeniowe z włókien kwarcowych DT ILLUSION™XRO®SL można przymocować przy użyciu każdej popularnej metody adhezyjnej i wszystkich cementów kompozytowych na bazie BisGMA lub UDMA. W celu uzyskania maksymalnej przyczepności zaleca się metodę total etch – total bond.

Z powłoką Safety Lock® przetestowano z sukcesem następujące produkty:

- Systemy adhezyjne: samoutwardzalne lub dualnie utwardzalne
  Prime&Bond NT, XP Bond + SCA (Dentsply); Clearfil SE BOND (Kuraray); Syntac, ExciTE DSC, Adhese (Ivoclar Vivadent); Scotchbond (3M Espe); Gluma Comfort Bond (Heraeus Kulzer); ALL-BOND 2, ONE-STEP, ONE-STEP PLUS (Bisco)
- Cementy kompozytowe: samoutwardzalne lub dualnie utwardzalne
  Core X-flow, SmartCem 2, Calibra, X-Flow (Dentsply); Panavia F 2.0 (Kuraray); Variolink II, Multilink Automix (Ivoclar Vivadent); LuxaCore (DMG); Rely X Unicem, RelyX ARC (3M Espe); ParaCem (Coltene Whaledent); 2Bond2 (Heraeus Kulzer); Duo Link (Bisco); G-Cem (GC)
- Nadbudowa zęba: materiał kompozytowy

Mocowanie adhezyjne na przykładzie metody total etch – total bond:

11. Wytrawić kanał korzeniowy i wierzchołek zęba żelem* zgodnie z danymi producenta, następnie wypłukać i osuszyć sztyftami papierowymi, tak aby ścianki kanału pozostały lekko wilgotne. W żadnym wypadku nie dotykać dziąsła.
12. Nanieść materiał adhezyjny* (utwardzalny dualnie lub samoutwardzalny) bardzo wąskim pędzelkiem (np. VDW Composibrush) w kanale i na zębinę koronową. Usunąć nadmiar materiału adhezyjnego sztyftami papierowymi i ostrożnie przedmuchać. Powierzchnie powinny równomiernie błyszczeć się. Jeśli tak nie jest, powtórzyć użycie i suszenie zgodnie z powyższym opisem. W razie potrzeby polimeryzować światłem.*
    DT ILLUSION™XRO®SL są powleczone Safety Lock®. Powłoka ta składa się z warstw silanowej i krzemianowej, chronionych warstwą polimerową przed skażeniem i deaktywacją. Powłoka Safety Lock® powoduje, że zbyteczna staje się obróbka wstępna wkładu korzeniowego przy użyciu silanu lub podkładu i zapewnia długotrwałe połączenie wkładu korzeniowego z cementem kompozytowym.
13. Zmieszać dualnie utwardzalny cement kompozytowy* (nie stosować cementu kompozytowego utwardzającego się wyłącznie pod wpływem światła) i wprowadzić kaniulą do kanału, nawilżyć dodatkowo wkład cementem kompozytowym. Natychmiast osadzić wkład i usunąć nadmiar cementu kompozytowego za pomocą odpowiedniego instrumentu lub tamponu gąbkowego. Następnie utwardzić światłem* utrzymując w tym czasie stabilną pozycję wkładu poprzez umiarkowany, stały nacisk.

* Należy przestrzegać instrukcji użytkowania producenta

14. W celu nadbudowy zęba na bazie wkładu należy nałożyć na wkład materiał adhezyjny* i wykonać rekonstrukcję przy użyciu materiału kompozytowego*. Możliwe jest również postępowanie równoczesne (włożenie wkładu i nadbudowa zęba w jednym ciągu). Zaleca się całkowite pokrycie koronowego końca wkładu korzeniowego kompozytem, aby uniknąć wniknięcia ewentualne przedostającego się wzdłuż włókien kwarcowych płynu i tym samym hydrolitycznego rozkładu połączenia adhezyjnego.
W przypadkach, w których nie jest wskazana korona protetyczna, wkład powinien być pokryty kompozytem rekonstrukcyjnym o grubości min. 1 mm. Kompozyt powinien mieć odpowiedni odcień, nadawać się do polerowania i być estetyczny.

Rewizja:
Jeżeli konieczna byłaby rewizja wkładu korzeniowego, to zaleca się stosowanie DT Post Removal Kit (nr 0938 001). Za pomocą DT Pilot Drill i DT Carbide Drill można rozwiercić wkłady z włókna kwarcowego DT ILLUSION™XRO®SL.**

DT ILLUSION™XRO®SL cechuje się niepowtarzalnym termicznym dopasowaniem kolorów, które umożliwia lepszą widoczność wkładu przy rewizji, ponieważ jego kolor odróżnia się od koloru zębiny. Termicznie reaktywne pigmenty barwne powodują, że wkład korzeniowy w temperaturze pokojowej (22 °C) jest kolorowy zgodnie ze swoim kodem barwnym, a w celu uzyskania optymalnej estetyki staje się w temperaturze ciała (37 °C) przezierny (zmiana

* Należy przestrzegać instrukcji użytkowania producenta **Przestrzegać instrukcji użycia DT Post Removal Kit.

koloru w temperaturze 29 °C; w razie potrzeby kolor pojawia się po zastosowaniu chłodnego powietrza lub wody.). Zmiana koloru jest szczególnie pomocna przy rewizji,* aby przy rozwiercaniu wkładu korzeniowego uniknąć utraty tkanki twardej a nawet via falsa. Ułatwiona jest wizualizacja ewentualnie pozostałych fragmentów wkładu.

STERYLIZACJA, DEZYNFEKCJA I KONSERWACJA

DT ILLUSION™XRO®SL jest produktem jednorazowego użytku. Nie wolno go używać ponownie, aby uniknąć ryzyka skażenia.

Wkłady DT ILLUSION™XRO®SL można dezynfekować medycznym alkoholem izopropylowym. Nie czyścić w dezynfektorze termicznym.

DT Universal Drill i DT Finishing Drill

Instrumenty są dostarczane w stanie niesterylnym. Przed użyciem wysterylizować. Zdezynfekować odpowiednimi środkami do dezynfekcji i czyszczenia instrumentów obrotowych. Przestrzegać instrukcji użytkowania producentów. Nie czyścić instrumentów w dezynfektorze termicznym. Przy czyszczeniu w urządzeniu ultradźwiękowym instrumenty nie mogą się wzajemnie dotykać.

*Przestrzegać instrukcji użycia DT Post Removal Kit.

Instrumenty sterylizować w autoklawie w następujący sposób*:

- Zapakować pojedynczo w torebki lub rękawy do sterylizacji zgodnie z wymogami obwiązujących norm w kraju użycia (np. EN ISO 11607-1)
- Sterylizacja w autoklawie: typu B zgodnie z obowiązującymi normami (np. EN 13060)
- Temperatura sterylizacji: 134°C – czas sterylizacji: 18 min

Przed każdym zastosowaniem skontrolować instrumenty wizualnie: oddzielić uszkodzone lub stępione instrumenty i usunąć je. Zaleca się, aby nie stosować wiertła częściej niż 12-15 razy.

SKŁADOWANIE

Chronić przed światłem i przechowywać w temperaturze pokojowej.
Wysterylizowane elementy przechowywać w suchym, wolnym od kurzu miejscu.
Jeśli opakowanie wygląda na naruszone, należy element wyczyścić i wysterylizować zgodnie z powyższymi informacjami.

*W razie potrzeby proszę zwrócić się do producenta autoklawu po specjalne instrukcje dotyczące sterylizacji.

BEZPIECZEŃSTWO I ODPOWIEDZIALNOŚĆ

Gwarancja

Producent gwarantuje, że niniejszy produkt jest wolny od wad materiałowych i wad wykonawstwa. Producent nie udziela żadnych innych gwarancji, w tym gwarancji wartości handlowej lub przydatności do określonego celu. Użytkownik jest odpowiedzialny za ustalenie przydatności produktu do zastosowania przez użytkownika. Jeśli produkt okaże się wadliwy w czasie okresu gwarancji, wyłącznym środkiem zaradczym ze strony użytkownika i jedynym zobowiązaniem ze strony producenta jest naprawa lub wymiana produktu producenta.

Ograniczenie odpowiedzialności

O ile przepisy nie stanowią inaczej, producent nie jest odpowiedzialny za stratę lub szkodę wynikającą z produktu, bezpośrednią, pośrednią, specjalną, przypadkową lub następczą, niezależnie od podstawy prawnej, w tym gwarancji, umowy, zaniedbania lub bezpośredniej odpowiedzialności. Dobór właściwego wiertła i wkładu należy do odpowiedzialności użytkownika.

Pozor: Určeno pouze pro dentální použití.

POPIS

DT ILLUSION™XRO®SL je silně rentgenově opaktní (360 % - 730 % Al), světlovodivý kořenový kolík z křemenných vláken uložených v matrici z epoxidové pryskyřice. Jeho dobré přizpůsobení tvaru kořenového kanálku je dáno jeho dvěma různými kónusy (Double Taper), které jsou vytvořeny moderním zpracováním. Tento tvar kořenového kolíku dovoluje jeho vložení šetrným způsobem a současně dobré zachování zbytkové zuboviny.
V matrici z epoxidové pryskyřice jsou zakotveny barevné pigmenty s termickým bodem zvratu (ILLUSION). Ty způsobují, že kořenový kolík má při pokojové teplotě (22 °C) zbarvení odpovídající svému barevnému kódování a pro optimální estetické působení se při tělesné telotě (37 °C) stává průsvitným (změna barvy při 29 °C; v případě potřeby lze barvu zviditelnit působením chladného vzduchu nebo vody). Barva umožňuje jednoduchou identifikaci velikosti kolíku. Při práci s kořenovým kolíkem umožňuje probarvení jeho dobrou viditelnost a spolehlivé odlišení od dentinu. To je zvlášť užitečné zejména při revizích*, aby při vyvrtávání kořenového kolíku nedocházelo ke zbytečným ztrátám zuboviny, nebo dokonce k via falsa. Usnadní se zviditelnění případných zbytků kolíku. Aby byly zajištěny perfektní estetické vlastnosti kořenového kolíku, začíná zvrat k průsvitnostiiž při 29°C a leží tedy pod tělesnou teplotou (37°C). Nízká teplota bodu zvratu zaručuje perfektní estetické vlastnosti za všech okolností.

*Pro revize doporučujeme použít DT Post Removal Kit.

Povrch kořenového kolíku z křemenných vláken DT ILLUSION™XRO®SL byl předem upraven silikátem (SiOx) a silanem (SiH4). Nános polymerů, který má vzhled laku, zabraňuje kontaminaci a deaktivaci vrstvy silikátu a silanu. Tato polymerová vrstva se při upevňování kolíku chemicky integruje s kompozitním cementem. Nános Safety Lock® odstraňuje nutnost přípravy kořenového kolíku silanem nebo primerem a zaručuje dlouhodobé spojení kořenového kolíku s kompozitním cementem.
Délka kolíku je 20 mm. Apikální délka části s povrchovou úpravou je 15 mm.

INDIKACE
Při redukovaném množství zbytkové zuboviny (více než jedna chybějící stěna dentinu) slouží kolík k ukotvení nástaveb. Musí být možný tvar obruče (ferrule effect: 1,5 až 2 mm cirkulární koronální zbytkové zuboviny). Pokud tomu tak není, měli byste provést opatření k prodloužení korunky (chirurgicky nebo ortodonticky), abyste vytvořili dostatečnou koronální strukturu zubu.

KONTRAINDIKACE
Zub s reziduální kruhovou koronální substancí o velikosti méně než 1,5 – 2 mm.

UPOZORNĚNÍ
Nejsou.

PREVENTIVNÍ OPATŘENÍ

- Očistěte kolík před zavedením do kanálu alkoholem.
- Po očištění se kolíku nedotýkejte prsty.
- Nenanášejte na kolík silan.
- Kolík upravujte řezáním mimo pacientova ústa.
- VDW doporučuje: pokud je to možné, používejte kofferdam.

VEDLEJŠÍ ÚČINKY

Nejsou.

NÁVOD K POUŽITÍ krok za krokem:

1. Příprava, čištění a obturace kořenového kanálu
   Kořenový kanál připravte, vyčistěte, vysušte a vyplňte v souladu s všeobecně vědecky uznávanými technikami endodoncie.
   Vyhněte se používání výplňových kořenovývh materiálů s obsahem eugenolu. To by zabránilo vytvrzení upevňovacího kompozitního materiálu.
   VDW doporučuje: pokud je to možné, používejte kofferdam.
2. Vyberte vhodný kolík DT ILLUSION™XRO®SL s ohledem na anatomické podmínky zubu zjištěné z rentgenového snímku a obr. 1.
3. Stanovte pracovní délku kolíku: ta část kolíku, která má být implantována do kanálu, musí odpovídat zhruba polovině nebo 1/3 jeho celkové délky. Pomocí zařízení DT

Universal Drill, Ref. 0935 000 (1000-2000 ot/min) odstraňte výplň kořene do potřebné hloubky, nejvíce však do vzdálenosti 4 mm před apex. V případě značného zakřivení kanálů nelze takto vypočtené délky vždy dosáhnout. Je třeba zabránit zbytečné ztrátě zuboviny.

4. Proveďte rozšíření kořenového kanálu podle vybraného kolíku DT Light SL. Použijte k tomu příslušné zařízení DT Finishing Drill, Ref. 0935 001 nebo 0935 002 nebo 0935 003 (1000-2000 ot/min). Pokud použijete kolík velikosti 0, nemělo by být nutné předvrtání (v tomto případě slouží zařízení DT Universal Drill pro předběžné vrtání).
   Je třeba dbát na dokonalé odstranění gutaperči ze stěn kanálku, aby se umožnilo adhezivní spojení – to platí zejména u kanálků s oválným průřezem.
5. Vyčistěte kořenový kanál (aqua dest.), abyste odstranili třísky po vrtání, a vysušte jej papírovými čepy.
6. Před vložením očistěte kolík alkoholem.
7. Zkontrolujte usazení kolíku v připraveném kanálu.
8. Zkraťte kolík koronálně diamantovým kotoučem na potřebnou délku. Zkracování kolíku proveďte mimo pacientova ústa. Nepoužívejte nůžky na drát apod., protože vyvinutý tlak může poškodit strukturu kolíku.
9. Očistěte kolík alkoholem. Odstraňte přebytečný alkohol nebo jej nechejte vypařit.

Adhezivní upevnění:

10. Kolíky z křemenných vláken DT ILLUSION™XRO®SL lze upevňovat každým běžným adhezivním postupem a jakýmkoliv kompozitním cementem na bázi BisGMA nebo UDMA. Pro nejvyšší hodnotu pevnosti doporučujeme použít postup „total etch – total bond".

S nánosem Safety Lock® byly úspěšně vyzkoušeny následující výrobky:

- Adhezivní systémy: samotvrdnoucí nebo dvousložkové
  Prime&Bond NT, XP Bond + SCA (Dentsply); Clearfil SE BOND (Kuraray); Syntac, ExciTE DSC, Adhese (Ivoclar Vivadent); Scotchbond (3M Espe); Gluma Comfort Bond (Heraeus Kulzer); ALL-BOND 2, ONE-STEP, ONE-STEP PLUS (Bisco)
- Kompozitní cementy: samotvrdnoucí nebo dvousložkové
  Core X-flow, SmartCem 2, Calibra, X-Flow (Dentsply); Panavia F 2.0 (Kuraray); Variolink II, Multilink Automix (Ivoclar Vivadent); LuxaCore (DMG); Rely X Unicem, RelyX ARC (3M Espe); ParaCem (Coltene Whaledent); 2Bond2 (Heraeus Kulzer); Duo Link (Bisco); G-Cem (GC)
- Nástavba: proveďte nástavbu pomocí kompozitního materiálu

Adhezivní upevnění např. postupem „total etch – total bond“:

11. Po dobu 15 vteřin leptejte kanál a koronální dentin leptacím gelem* podle údajů výrobce. Poté vypláchněte a následně vysušte pomocí papírových čepů. Stěny kanálu zůstávají mírně zvlhčené. V žádném případě se nedotýkejte dásní.
12. Naneste adhesivum* (dvousložkové nebo samovytvrzovací) pomocí velmi tenkého štětečku (např. VDW Composibrush) do kanálu a na koronální dentin. Přebytečné adhesivum odstraňte pomocí papírových čepů a opatrně profukujte. Povrch se musí rovnoměrně lesknout. Pokud tomu tak není, opakujte nanášení a sušení tak, jak je popsáno výše. Světlem tuhnoucí, je-li potřeba.*
    DT ILLUSION™XRO®SL je opatřen nánosem Safety Lock®. Ten se skládá ze vrstvy silanu a vrstvy silikátu, které jsou chráněny polymerovou vrstvou před znečištěním a deaktivací. Nános Safety Lock® odstraňuje nutnost přípravy kořenového kolíku silanem nebo primerem a zaručuje dlouhodobé spojení kořenového kolíku s kompozitním cementem.
13. Namíchejte dvousložkový kompozitní cement* (nepoužívejte kompozitní cement, který tvrdne pouze na světle) a naneste jej pomocí kanyly do kanálku, také kolík namočte do kompozitního cementu. Kolík implantujte okamžitě a vhodným nástrojem odstraňte přebytečný kompozitní cement. Nechte tvrdnout na světle* a přitom stabilizujte kolík mírným a konstantním tlakem.

*Dodržujte návod k použití vydaný výrobcem.

14. Pro následující zhotovení nástavby namočte kolík do adheziva* (jen v případě, že z kolíku bylo odříznuto méně než 5 mm) a vytvořte nástavbu z kompozitu*. Je také možný jednofázový postup (vložení kolíku a vytvoření nástavby v jednom kroku). Doporučujeme kompletně zakrýt koronální konec kořenového kolíku kompozitem, aby se zabránilo případnému pronikání tekutiny podél křemenných vláken a z toho vyplývající hydrolytické degradaci adhezivního spojení.
    V případech, kdy není indikována protetická korunka, by se měl kořenový kolík zakrýt rekonstrukčním kompozitem o tloušťce alespoň 1 mm. Kompozit by měl mít přiměřený odstín, měl by být leštitelný a mít estetický vzhled.

Revize:
Pokud by byla nutná revize kořenového kolíku, doporučujeme použít DT Post Removal Kit (Ref. 0938 001). Kolíky z křemenných vláken DT ILLUSION™XRO®SL lze vyvrtat pomocí DT Pilot Drill a DT Carbide Drill.**

DT ILLUSION™XRO®SL je vybaven jedinečným teplotně závislým přizpůsobením barvy, které při revizích umožňuje lépe vidět kolík, protože jeho barva se jasně odlišuje od dentinu. Barevné pigmenty reagující na teplotu způsobují, že kořenový kolík má při pokojové teplotě (22 °C) zbarvení odpovídající svému barevnému kódování a pro optimální estetické působení se při tělesné telotě (37 °C) stává průsvitným (změna barvy při 29 °C; v případě

*Dodržujte návod k použití vydaný výrobcem. **Respektujte návod k použití DT Post Removal Kit.

potřeby lze barvu zviditelnit působením chladného vzduchu nebo vody). Barevný nános je zvlášť užitečný zejména při revizích,* aby při vyvrtávání kořenového kolíku nedocházelo ke zbytečným ztrátám zuboviny, nebo dokonce k via falsa. Usnadní se zviditelnění případných zbytků kolíku.

STERILIZACE, DEZINFEKCE A ÚDRŽBA

DT ILLUSION™XRO®SL je prvek na jedno použití. Nesmí se používat opakovaně, aby se zabránilo nebezpečí kontaminace.

Kořenové kolíky DT ILLUSION™XRO®SL můžete dezinfikovat lékařským izopropylalkoholem. Nečistěte v termodezinfektoru.

DT Universal Drill a DT Finishing Drill:

Nástroje jsou dodány nesterilní. Před použitím sterilizujte. Dezinfikujte pomocí vhodných dezinfekčních a čisticích prostředků pro rotační nástroje. Dodržujte návod k použití vydaný výrobcem. Nečistěte nástroje v termodezinfektoru. Při čištění ultrazvukem nesmí dojít ke vzájemnému dotyku nástrojů.

Nástroje sterilizujte v autoklávu s tímto nastavením**:

- Nástroje zabalte jednotlivě do jednorázových sterilizačních sáčků nebo hadic, které splňují normu platnou v zemi použití (např. ČSN EN ISO 11607-1)

*Respektujte návod k použití DT Post Removal Kit. **Pokud bude třeba, vyžádejte si od vyrobce autoklávu specifické pokyny pro sterilizaci.

- Autokláv: typ B splňující platnou normu (např. ČSN EN 13060)
- Sterilizační teplota: 134°C – sterilizační čas: 18 min.

Před každým použitím nástroje opticky zkontrolujte: poškozené nebo tupé nástroje vyřaďte a zlikvidujte. Doporučujeme nepoužívat vrták více než 12-15krát.

SKLADOVÁNÍ

Chraňte před světlem a skladujte za pokojové teploty.
Sterilizované předměty skladujte v suchém bezprašném prostředí.
Pokud dojde k poškození celistvosti obalu, vyčistěte a sterilizujte výše popsaným postupem.

BEZPEČNOST A ZÁRUKA

Záruka

Výrobce zaručuje, že tento výrobek bude bez materiálových a výrobních vad. Výrobce nedává žádné další záruky včetně nepřímé záruky a záruk týkajících se obchodovatelnosti nebo vhodnosti produktu pro určitý účel. Uživatel je odpovědný za stanovení podmínek vhodnosti výrobku pro uživatelské aplikace. Jestliže se na výrobku během záruční doby objeví vady, máte výhradní nárok na nápravu a povinností výrobce je výrobek opravit nebo nahradit.

Omezení odpovědnosti

Kromě zemí, kde je to zákonem zakázáno, výrobce neručí za žádné ztráty nebo poškození v souvislosti s tímto výrobkem, ať už přímé, nepřímé, zvláštní, náhodné nebo následné, bez ohledu na prohlašovanou teorii, včetně záruky, smlouvy, nedbalostní nebo striktní odpovědnosti. Výběr správného zaškolení a průběžné informovanosti je odpovědností uživatele.

Внимание: Предназначено исключительно для стоматологических целей.

Описание

DT ILLUSION™XRO®SL – это высокорентгеноконтрастный (360 % - 730 % Al), светопроводящий корневой штифт из кварцевого волокна в матрице из эпоксидной смолы. Благодаря своей конусности двух разных видов (Double Taper) он хорошо адаптируется к форме канала, достигнутой в результате современной обработки. Такая форма корневого штифта позволяет вставлять его, избегая избыточной потери зубной ткани, с одновременной задержкой образования культи.
В матрице из эпоксидной смолы находятся цветовые пигменты с точкой термического перехода (ILLUSION). Они обуславливают то, что цвет штифта проявляется при комнатной температуре (22 °C) согласно своей цветовой кодировке, а с целью достижения оптимального эстетического эффекта при температуре тела (37 °C) становится просвечивающим (смена цвета происходит при 29 °C; при необходимости проявление цвета достигается с помощью холодного воздуха или воды). Возможна простая идентификация размера штифта с помощью цвета. Во время терапии цвет обеспечивает лучшую видимость корневого штифта и позволяет отличить его от дентина. Это помогает в частности при перелечивании*, для того, чтобы предотвратить

*При перелечивании рекомендуется применение DT Post Removal Kits.

излишнюю потерю твердого вещества или даже Via falsa при сверлении корневого штифта. Кроме того, облегчается визуализация возможных остаточных частей штифта. Для обеспечения превосходного эстетического эффекта корневых штифтов, переход просвечивания начинается уже при 29 °C и происходит, таким образом, при температуре ниже температуры тела (37 °C). Низкая точка перехода гарантирует всегда превосходный эстетический эффект. Поверхность штифта из кварцевого волокна DT ILLUSION™XRO®SL предварительно обрабатывается силикатом (SiOx) и силаном Silan (SiH4). Полимерный слой, напоминающий лак, предотвращает проникновение инфекции и деактивацию слоя силиката и силана. Этот полимерный слой интегрируется химическим способом при введении штифта в композитный цемент. Благодаря покрытию Safety Lock® предварительная обработка корневого штифта силаном или грунтовочным слоем не требуется и обеспечивается долгосрочное сцепление корневого штифта с композитным цементом.
Длина штифта составляет 20 мм. Апикальная длина поверхности с покрытием составляет 15 мм. Размеры штифта см. на рис. 2.

ПОКАЗАНИЯ

В случае уменьшения количества остаточного зубного вещества (отсутствует более одной дентинной стенки) штифт служит для закрепления вставок. Необходимо иметь возможность создания дизайна в виде обруча (эффект обруча: круглое остаточное

вещество коронки 1,5-2 мм). Если это невозможно, необходимо удлинить коронку (хирургическим или ортодонтическим способом), чтобы создать достаточную структуру коронки зуба.

ПРОТИВОПОКАЗАНИЯ

Зуб с резидуальной корональной субстанцией менее, чем 1,5-2 мм.

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЯ

Данные отсутствуют.

МЕРЫ ПРЕДОСТОРОЖНОСТИ

- Перед введением в канал очистить штифт спиртом.
- После чистки не прикасаться к штифту.
- Не наносить на штифт силан.
- Не разрезать штифт во рту.
- VDW рекомендует, по возможности, накладывать коффердам.

ПОБОЧНЫЕ ЭФФЕКТЫ

Данные отсутствуют.

ПОШАГОВАЯ ИНСТРУКЦИЯ ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ:

1. Подготовка, чистка и обтурация корневого канала.
   Согласно общепринятой в научных кругах эндодонтической технике необходимо подготовить, очистить, просушить и заполнить корневой канал.
   Избегать применения содержащих эвгенол материалов для заполнения корневого канала. Они могут препятствовать отвердеванию крепительных составляющих.
   VDW рекомендует, при возможности, накладывать коффердам.
2. На основании рентгеновского снимка и рис. 1 выбрать штифт DT ILLUSION™XRO®SL, соответствующий анатомическим характеристикам зуба.
3. Определить рабочую длину штифта: вводимая в канал часть штифта должна составлять приблизительно половину или 1/3 его общей длины. С помощью DT Universal Drill, Ref. 0935 000 (1000-2000 об./мин.), удалить корневую пломбу на необходимую глубину, но не более, чем 4 мм от верхушки. Если каналы сильно искривлены, определенной таким способом длины можно добиться не всегда. Следует избегать излишней потери твердого вещества.
4. Расширить корневой канал с помощью DT Finishing Drill, (Ref. 0935 001 или 0935 002 или 0935 003), для того, чтобы он соответствовал размеру выбранного штифта DT ILLUSION™XRO®SL (1000-2000 об./мин.). При использовании штифта размера 0 дополнительное сверление не требуется. В данном случае DT Universal Drill является наиболее подходящим сверлом.

Необходимо полностью удалить всю гуттаперчу со стенок канала с целью обеспечения адгезивного соединения – особенно это касается овальных каналов.

5. Прополоскать корневой канал (aqua dest.), чтобы удалить дентинную стружку, и высушить канал бумажным штифтом.
6. Перед пригонкой очистить штифт спиртом.
7. Проверить пригонку штифта в подготовленном канале.
8. С помощью алмазного диска укоротить штифт коронально до окончательной длины (не выполнять это во рту). Не применять ножницы для проволоки и т. п., поскольку давление может разрушить структуру штифта.
9. Очистить штифт спиртом. Излишки спирта удалить или дать ему испариться.

Адгезивное закрепление:

10. Штифты из кварцевого волокна DT ILLUSION™XRO®SL можно закреплять любым из общепринятых адгезивных методов и с применением любых видов композитного цемента на основании BisGMA- или UDMA. Для достижения наилучшей степени закрепления рекомендуется метод total etch – total bond.

С помощью покрытия Safety Lock® были успешно проверены следующие изделия:

- Адгезивные системы: самоотвердевающие или с двойным отвердеванием
  Prime&Bond NT, XP Bond + SCA (Dentsply); Clearfil SE BOND (Kuraray); Syntac, ExciTE DSC, Adhese (Ivoclar Vivadent); Scotchbond (3M Espe); Gluma Comfort Bond (Heraeus Kulzer); ALL-BOND 2, ONE-STEP, ONE-STEP PLUS (Bisco)
- Композитные цементы: самоотвердевающие или с двойным отвердеванием
  Core X-flow, SmartCem 2, Calibra, X-Flow (Dentsply); Panavia F 2.0 (Kuraray); Variolink II, Multilink Automix (Ivoclar Vivadent); LuxaCore (DMG); Rely X Unicem, RelyX ARC (3M Espe); ParaCem (Coltene Whaledent); 2Bond2 (Heraeus Kulzer); Duo Link (Bisco); G-Cem (GC)
- Создание культи: композитный материал.

Адгезивное закрепление на примере метода total etch – total bond:

11. Протравить канал и корональный дентин с помощью протравочного геля* согласно данным изготовителя. После этого прополоскать и осторожно высушить бумажным штифтом так, чтобы стенки канала оставались влажными. Не касаться десны.
12. Нанести в канал и на корональный дентин адгезив* (самоотвердевающий или с двойным отвердеванием) с помощью очень тонкой кисточки (например, VDW Composi-

* Соблюдать инструкцию по эксплуатации от производителя.

brush). Удалить излишки бумажным штифтом и осторожно высушить. Поверхность должна равномерно блестеть. Если этого не происходит, повторить нанесение и сушку, как описано выше. Светоотверждаемый при необходимости.*
DT ILLUSION™XRO®SL имеет покрытие Safety Lock®. Оно состоит из слоя силана и силиката, которые защищены полимерным слоем от проникновения инфекции и деактивации. Благодаря покрытию Safety Lock® предварительная обработка корневого штифта силаном или грунтовочным слоем не требуется и обеспечивается долгосрочное сцепление корневого штифта с композитным цементом. (см. описание выше)

13. Размешать до однородного состояния композитный цемент* двойного отверждения (не применять только композитный цемент светового отверждения) и с помощью канюли ввести в канал, затем нанести на штифт композитный цемент. Сразу же установить штифт на место и удалить излишки композитного цемента соответствующим инструментом или пенопластовыми гранулами. После этого произвести светоотверждение* и стабилизацию штифта с помощью умеренного постоянного давления.
14. Для последующего создания композитной культи обработать штифт адгезивом* (лишь в том случае, если кварцевый штифт был укорочен менее, чем на 5 мм) и создать культю из композитного материала*. Возможен также одновременный процесс (введение штифта и создание культи за один раз).

*Соблюдать инструкцию по эксплуатации от производителя.

Рекомендуется полностью покрыть корональный конец корневого штифта композитом во избежание возможного проникновения жидкости вдоль кварцевых волокон и, таким образом, гидролитического разрушения адгезивного соединения. Если установка коронки не требуется, штифт должен быть покрыт слоем композита толщиной не менее 1 мм. Композит должен быть тщательно подобран по цвету, отполирован и выглядеть эстетично.

Перелечивание:
Если необходимо провести перелечивание корневого штифта, рекомендуется использовать DT Post Removal Kits (Ref. 0938 001). С помощью DT Pilot Drills и DT Carbide Drills можно высверлить штифты из кварцевого волокна DT ILLUSION™XRO®SL.*

DT ILLUSION™XRO®SL обладает уникальной термической цветовой адаптацией, обеспечивающей лучшую видимость штифта при перелечивании, и позволяет отличать его от цвета окружающего дентина. Термически реактивные цветовые пигменты обуславливают то, что цвет штифта проявляется при комнатной температуре (22 °C) согласно своей цветовой кодировке, а с целью достижения оптимального эстетического эффекта, при температуре тела (37 °C) становится просвечивающим (смена цвета происходит при 29 °C; при необходимости проявление

*Соблюдать инструкцию по эксплуатации от производителя DT Post Removal Kits.

цвета достигается с помощью холодного воздуха или воды).
Изменение цвета помогает в частности при перелечивании,* для того, чтобы предотвратить излишнюю потерю твердого вещества или даже Via falsa при высверливании корневого штифта.

СТЕРИЛИЗАЦИЯ, ДЕЗИНФЕКЦИЯ И ОБСЛУЖИВАНИЕ
Инструменты DT ILLUSION™XRO®SL являются одноразовыми. Во избежание риска загрязнения их нельзя использовать повторно.
Корневые штифты DT ILLUSION™XRO®SL можно дезинфицировать с помощью медицинского изопропилового спирта. Не подвергать чистке в термодезинфекторе.

DT Universal Drill и DT Finishing Drill
Инструменты поставляются в нестерильном виде. Перед каждым применением проводится дезинфекция и стерилизация инструментов. Дезинфекция проводится чистящими или дезинфицирующими средствами, пригодными для вращающихся инструментов. Соблюдайте инструкцию по эксплуатации от изготовителя. При чистке в ультразвуковом аппарате инструменты не должны соприкасаться. Не дезинфицируйте инструменты в термодезинфекторе.

*Соблюдать инструкцию по эксплуатации от производителя DT Post Removal Kits.

Инструменты требуется стерилизовать в автоклаве следующего типа*:

- Их требуется поместить в одноразовый стерилизационный мешок или трубку, соответствующую стандарту, принятому в стране применения (например, EN ISO 11607-1)
- Автоклав: тип B, соответствующий применимому стандарту (например, EN 13060)
- Температура стерилизации: 134°C – время стерилизации 18 мин

Перед каждым применением осматривать инструменты: поврежденные, заржавевшие или затупившиеся инструменты заменять. Рекомендуется использовать сверла не более 12-15 раз.

ХРАНЕНИЕ

Защищать от прямых солнечных лучей. Хранить при комнатной температуре.
Хранить стерилизованные компоненты в сухом незапыленном месте.
В случае повреждения упаковки, очистить и простерилизовать в приведенном выше порядке.

* По необходимости требуется соблюдать особые указания по стерилизации производителя автоклава.

ГАРАНТИЯ И ОТВЕТСТВЕННОСТЬ

Гарантия

Производитель гарантирует, что этот продукт не будет иметь дефектов материала и производственных дефектов. Производитель не дает никаких других гарантий, в том числе любых косвенных гарантий пригодности для продажи или соответствия определенной цели. Пользователь несет ответственность за установление пригодности продукта для применения пользователем. Если в этом продукте обнаружится дефект во время, указанное как период гарантии, единственным вашим средством защиты и обязанностью производителя должно быть исправление дефекта или замена продукта производителя.

Ограничение ответственности

За исключением случаев, запрещенных законом, производитель не будет нести ответственность за любую потерю или повреждение, возникшее в связи с этим продуктом, включая какую-либо ответственность за фактический, косвенный, особый, случайный или побочный ущерб, независимо от заявленных обстоятельств, проистекающих из гарантии, договора, допущенной небрежности или строгой ответственности. Выбор правильного бора и штифта является обязанностью пользователя.

Bestellinformation
Reorder Information

Nachfüll-Blister mit 6 Wurzelstiften Refill Blister of 6 posts each	REF
DT ILLUSION™XRO®SL #0	V04 1941 000 000
DT ILLUSION™XRO®SL #1	V04 1941 000 001
DT ILLUSION™XRO®SL #2	V04 1941 000 002
DT ILLUSION™XRO®SL #3	V04 1941 000 003
Composibrush 50 St./50 pcs.	V04 0936 000
Je 2 Finishing Drills 2 Finishing Drills each	
DT Finishing Drill #0	V04 0935 000 (Universal Drill)
DT Finishing Drill #1	V04 0935 001
DT Finishing Drill #2	V04 0935 002
DT Finishing Drill #3	V04 0935 003
DT Post Removal Kit 1 DT Pilot Drill, 1 DT Carbide Drill	V04 0938 001

DT ILLUSION™ SL XRO®

Hersteller / Manufacturer / Fabricant /
Producent / Výrobce / Производитель:
RTD
3 rue Louis Neel
38120 St Egrève
France

CE
0459

Vertrieb / Distributor / Distributeur /
Dystrybutor / Distributor / Сбыт :
VDW GmbH
Bayerwaldstr. 15
81737 Munich
Germany

www.vdw-dental.com • info@vdw-dental.com

DT ILLUSION™ SL XRO®



Patent information:
XRO: EP 2 181 074 and WO 200 930 859
ILLUSION: EP 1 776 933 and US 7 726 971

VDW GmbH • Bayerwaldstr. 15 • 81737 Munich • Germany
Tel. +49 89 62 734-0 • Fax +49 89 62 734-304
www.vdw-dental.com • info@vdw-dental.com

VW000277 Rev. 2/20.03.2012



Endo Easy Efficient®